



### **Verwaltung**

Herr Elliger	-30-
Herr Bertelsmeier	-33-
Frau Maggio	-33-
Herr Dicke	-32-

### **Entschuldigt fehlten:**

#### **2. stellv. Vorsitzender**

Herr Alpai Amet	2. stellv. Vorsitzender
-----------------	-------------------------

#### **Fraktionslose**

Frau Anne Ferkinghoff	ordentliches Mitglied
Herr Fatih Özcanli	ordentliches Mitglied
Herr Stefano Piras	ordentliches Mitglied

### **In öffentlicher Sitzung**

Die Vorsitzende des Integrationsrates, Frau Maria Kitsaki, begrüßte die Mitglieder, eröffnete die Sitzung und stellte Beschlussfähigkeit fest.

#### **1. Fragestunde für Einwohner**

174/2011

Es waren keine Einwohner anwesend.

#### **2. Bericht der Mitglieder des Integrationsrates aus den Fachausschüssen**

Die Mitglieder berichteten aus den Ausschüssen.

#### **3. Resümee des "Tages der Begegnung der Kulturen" am 18.06.2011**

175/2011

Herr Bertelsmeier berichtete über den „Tag der Begegnung der Kulturen“. Es sei seiner Meinung nach eine gelungene Veranstaltung gewesen, die nur durch die tatkräftige Unterstützung eines jeden Einzelnen zustande gekommen wäre. Er teilte die in Frage kommenden Termine für den „Tag der Begegnung der Kulturen“ im Jahr 2012 mit. Unter Abwägung sämtlicher Kriterien, wie Pfingsten oder den Ferienbeginn wurde einstimmig der 16.06.2012 als neuer Termin für den „Tag der Begegnung der Kulturen“ bestimmt.

Frau Sidiropoulou kritisierte, dass sich einige Stände auf dem Rathausplatz „ein wenig breit“ gemacht hätten, so dass die, die ein wenig später kamen, nicht mehr ausreichend Platz gehabt hätten. Da lediglich der Standort der einzelnen Stände nicht aber die Quadratmeterzahl derselben vorher mitgeteilt werde, regte Herr Elliger an, dass in Zukunft direkt beim Aufbau seitens der Verwaltung darauf geachtet werden soll, dass jeder Stand ausreichend Platz zur Verfügung hat.

Frau de Horn äußerte sich positiv darüber, dass die Bühne an ihrem alten Platz belassen wurde. Eine Bühne in der Mitte des Platzes – wie zwischenzeitlich angedacht – wäre vor allen bei den Kindertänzen nicht so gut zur Geltung gekommen.

Herr Djukic regte an, den Vertretern der Vereine, die seit vielen Jahren immer wieder für das gute Gelingen des „Tages der Begegnung der Kulturen“ sorgen, in Form einer Urkunde oder etwas ähnlichem zu danken. Es wurde eingehend darüber diskutiert, ob diese Würdigung im Rahmen eines Vorschlages für die Verleihung der Lippstädter Rose oder direkt an dem Tag mit einem „Dankeschön“ auf der Bühne erfolgen könne.

**4. Vortrag des Herrn MdB Schulte-Drüggelte am 12.09.2011, 19.00 Uhr, "Rettungsschirm Deutschland, Krise in Griechenland" 176/2011**

Frau Kitsaki stellte kurz den Vortrag, welcher in Zusammenarbeit mit der Diakonie organisiert wird vor und lud alle Mitglieder des Integrationsrates ein, daran teilzunehmen.

**5. Geschäftsführung des Integrationsrates der Stadt Lippstadt 177/2011**

Frau Kitsaki berichtete, dass innerhalb des Integrationsrates darüber diskutiert worden sei, ob die Geschäftsführung des Integrationsrates – auch im Hinblick auf das Ausscheiden von Herrn Bertelsmeier – weiterhin durch den Fachdienst 33 wahrgenommen werden soll. Herr Elliger bestätigte, dass auch seitens der Verwaltung schon Überlegungen diesbezüglich angestellt worden seien. Es soll auf Dauer ½ Stelle „Integration“ geschaffen werden, die dem Fachbereich 5 zugeordnet werden könnte und durch die dann u. a. auch die Geschäftsführung des Integrationsrates wahrgenommen werden könnte. Diese Aufgabe sollte möglichst nicht von einer reinen Verwaltungskraft sondern eher von einer Mitarbeiterin/einem Mitarbeiter aus dem Sozialen Bereich übernommen werden. Die Geschäftsführung solle nicht weiter in Aufgabe der Ausländerbehörde sein, da zu wenig Distanz zur Arbeit vorhanden sei und somit immer wieder Knackpunkte entstünden. Wenn nötig könne ein Mitarbeiter der Ausländerbehörde bei den Sitzungen des Integrationsrates anwesend sein um Fragen hinsichtlich des Ausländerrechtes zu beantworten.

Auf die Frage hin, wann zeitlich mit dieser Veränderung zu rechnen sei, führte Herr Elliger aus, dass ein genauer Zeitpunkt noch nicht bestimmt werden

könne, da auch noch abgewartet werden muss, ob die Stelle durch eine Landesförderung finanziert werden kann. Das Ausscheiden von Herrn Bertelsmeier im Herbst könnte jedoch ein guter Zeitpunkt sein. Er sicherte zu, die Mitglieder des Integrationsrates diesbezüglich auf dem Laufenden zu halten.

## 6. Verschiedenes

Herr Elliger stellte ausführlich den Internetauftritt der Stadt – Unterpunkt Integration – sowie die Seite des Integrationsrates vor und wies noch einmal darauf hin, dass die Informationen regelmäßig auf den aktuellen Stand gebracht werden müssen.

Herr Djukic berichtete, dass Herr Dr. Basile den Integrationsrat eingeladen habe, bei einer seiner nächsten Sitzungen im Garten des TAP zu tagen. Für die Verpflegung sei gesorgt.

Des Weiteren lag noch eine Einladung des Marinevereins Lippstadt vor, auch dort eine Sitzung des Integrationsrates stattfinden zu lassen. Man einigte sich dahingehend, dass zunächst die Einladung von Herrn Dr. Basile angenommen werden soll und dass die nächste Sitzung des Integrationsrates dort stattfindet.

Des Weiteren fragte Herr Djukic an, ob es nicht sinnvoll sei, wenn sich die Mitglieder des Integrationsrates einmal an die Geschäftsführungen großer Unternehmen wenden würden um mit diesen über die Positionen bzw. die Probleme der Ausländer in den einzelnen Firmen zu sprechen. Nach einiger Diskussion bestand im Gremium jedoch Einigkeit darüber, dass der Integrationsrat in seinem Aufgabenbereich bleiben solle und bei den von Herrn Djukic angeregten Gesprächen kein direkter Bezug zu den Aufgaben des Integrationsrates vorliege.

Frau Kitsaki berichtete, dass sie mit den Mitgliedern des Integrationsrates des Kreises Soest in Kontakt getreten sei. Dort bestünde großes Interesse die Landtagsabgeordnete Marlies Stotz in Düsseldorf zu besuchen. Es sei eine gemeinsame Fahrt mit dem Integrationsrat der Stadt Lippstadt entweder noch im Winter diesen Jahres oder im Frühjahr des nächsten Jahres geplant.

Des Weiteren liege eine Einladung von Hellwegradio für den 18.07.2011 vor, an der die Vorsitzende teilnehmen wird. Über den Inhalt der Besprechung soll in einer der nächsten Sitzungen berichtet werden.

Ende des öffentlichen Teils um 19.10 Uhr.

---

Vorsitzende/r

---

Schriftführer/in